An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

Senior Scientist

am Institut für Kunst und Architektur im halben Beschäftigungsausmaß von 15.02.2018 für 3 Jahre.

Die Architekturausbildung am IKA beruht auf einer interagierenden Struktur aus fünf Plattformen, die je einem spezifischen Schwerpunkt gewidmet sind. Diese fünf Plattformen sind: Analoge Digitale Produktion (ADP), Tragkonstruktion Material Technologie (CMT), Ökologie Nachhaltigkeit Kulturelles Erbe (ESC), Geschichte Theorie Kritik (HTC), Geographie Landschaften Städte (GLC).

Der Schwerpunkt dieser Position umfasst Konzeption, Koordination und Durchführung von Publikationen, Dokumentation und Ausstellungstätigkeit des Institutes sowie Organisations- und Verwaltungsaufgaben im künstlerisch/wissenschaftlichen Bereich.

Aufnahmebedingungen:

- ein abgeschlossenes Diplomstudium/Masterstudium der Architektur oder eine für die Verwendung in Betracht kommende und dem Diplom/Master gleich zu wertende Befähigung im Fach Architektur.
- Nachweis der Abhaltung von Lehrveranstaltungen im tertiären Bereich im Ausmaß von mindestens zwei Semestern
- ausgezeichnete Deutsch- und sehr gute Englischkenntnisse
- IT-Kenntnisse

Erwartete Qualifikationen:

- die Fähigkeit komplexe architektonische Aufgaben in ihrer gesellschaftlichen, methodischen und technischen Dimension zu erfassen und zu vermitteln
- Erfahrungen im Architektorentwurf
- soziale Kompetenzen und Teamfähigkeit
- Genderkompetenz und interkulturelle Kompetenz
- Bereitschaft und Fähigkeit, organisatorische Aufgaben zu übernehmen und selbstständig zu agieren.

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer_innen der Universitäten in der Gehaltsgruppe B1 beträgt derzeit Euro 1.365,5 bei einem Beschäftigungsausmaß von 20 Stunden pro Woche.

Die Bewerbung sollte außerdem Beschreibungen bisheriger Lehrveranstaltungen und entsprechenden Student_innenarbeiten enthalten.

Interessent_innen bewerben sich bitte bis 08.01.2018 unter: www.akbild.ac.at/jobs

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik. Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.